

Hansa-Brauerei Aktiengesellschaft in Lübeck.

Gegründet: 15./12. 1899 mit Wirkung ab 1./10. 1899. Letzte Statutänd. 28./12. 1900. Gründung s. Jahrg. 1900/1901. Die Grundstücke der Ges. hatten eine Grösse von ca. 4200 qm mit ca. 70 m Front an der Fackenburg Allee und von ca. 7804 qm mit ca. 230 m Front an der Ringstrasse. 1900/1901 wurde ein 1 ha 15 a 8 qm grosses Gämnereigrundstück hinzugekauft, dagegen die der Ges. gehörig gewesene Weidekoppel in Stockelsdorf und 1901/1902 der Bauplatz Fackenburg Allee Nr. 96/98 mit Nutzen veräussert. Die Ges. besitzt z. Z. 4 Wirtschaftsgrundstücke, Bierabsatz unter den Vorbesitzern 1896/97—1898/99: 31 123, 34 346, 36 909 hl; später nicht angegeben.

Kapital: M. 1 300 000 in 1300 Aktien à M. 1000.
Hypoth.-Anleihe: M. 800 000 in $4\frac{1}{2}\%$ Teilschuldverschreib. v. 1899, 500 Stücke (Nr. 1—500) zu M. 1000 und 600 (Nr. 501—1100) zu M. 500, auf Namen des Bankhauses Gebr. Arnhold in Dresden. Zs. 31./3. u. 30./9. Tilg. zu pari ab 1905 durch jährl. Ausl. von $1\frac{1}{2}\%$ zuzügl. ersp. Zs. im Jan. auf 1./7.: ab 1./7. 1905 stärkere Ausl. oder vollständige Künd. mit 7 Mon. Frist oder auch freihänd. Ankauf von Stücken vorbehalten. Sicherheit: I. Hyp. nach M. 15.600 jährl. Rente auf den oben genannten Grundbesitz der Ges. in Lübeck samt der ganzen Brauereianlage (bewertet im Okt. 1899 auf zus. M. 1 326 176) in Höhe von M. 840 000 zu gunsten bezeichneten Dresdner Bankhauses. Die Anleihe diene zur Tilg. von Hypoth.-Schulden u. Verstärkung der Betriebsmittel. In Umlauf 30./9. 1906 M. 775 500. Verj. der Coup. 4 J. (K.), der Stücke nach gesetzl. Frist. Zahlst. wie bei Div. Kurs Ende 1900—1906: 99, 97,50, 101, 100, 100,50, 101, 100%. Zugel. M. 400 000, zur Zeichn. aufgelegt M. 735 000 am 28./9. 1900 zu 99% unter Ausgleichung der Stück-Zs. und des Schlussnotenstempels. Notiert in Dresden.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Spät. Jan. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.
Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., bis 4% Div., vom verbleib. Betrage vertragsm. Tant. an Vorst. 10% , Tant. an A.-R., Rest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. Sept. 1906: Aktiva: Gebäude u. Keller 454 231, Grundstücke 152 824, Masch. u. Kühlanlage 457 694, Trebertrockn. u. Pichanlage 10 000, Fastagen 80 077, Inventar 33 321, Sielanlage u. Steinpflaster 6064, Brunnen u. Blitzableiter 10 000, Centesimalwage 928, Niederlagen 2, Versandgebände 4750, Pferde, Wagen u. Geschirre 11 000, Motorwagen 9000, Flaschengeschäft-Inventar 1, Gebäude-Halle 60 000, Inventar do. 1300, Grundstück Krepelnsdorf 11 350, Vorräte 138 576, Versch. 5725, Zs. 8710, Kassa u. Bankguth. 48 112, Wechsel 48 994, Hyp. 1 062 477, Wwertp. 4180, 4 Wirtschaftsgrundstücke (abzügl. M. 170 900 hypoth. Belast.) 120 751, Wirtschaftsinventar 2551, Debit. 100 737, Baudeputationskto 1, Konsortial-Beteil. 53 182. — Passiva: A.-K. 1 300 000, R.-F. 35 000 (Rüchl. 5000), Delkr.-Kto 150 000, Ern.-F. 442 200, Kredit. 91 236, Prior.-Anleihe 775 500, do. Ausl.-Kto 2000, do. Zs.-Kto 5075, Kaut. 800, Flaschenpfand 574, Tant. 8148, Div. 84 500, Vortrag 1512. Sa. M. 2 896 546.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. 68 048, Gewinn 99 160. — Kredit: Vortrag 1418, Bruttoüberschuss 165 790. Sa. M. 167 209. **Kurs der Aktien:** Noch nicht eingeführt.

Dividenden 1899/1900—1905/06: $6\frac{1}{2}\%$, $6\frac{1}{2}\%$, $6\frac{1}{2}\%$, $6\frac{1}{2}\%$, $6\frac{1}{2}\%$, $6\frac{1}{2}\%$. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Vorstand: Johs. Hch. Herm. Uter, Christ. Friedr. Saueremann, Carl Saueremann.

Prokurist: Aug. Chr. Ernst Uter.

Aufsichtsrat: (3—9) Vors. F. C. Saueremann, Stellv. Ad. Erasmi, Hch. Theod. Johs. Uter, Rechtsanwalt Dr. jur. Edmund Wilh. Plessing, Lübeck.

Zahlstellen: Gesellschaftskasse; Lübeck: Commerz-Bank; Dresden: Gebr. Arnhold. *

Bierbrauerei Hasenburg, Actiengesellschaft zu Lüneburg.

Gegründet: 18./4. 1889. Letzte Statutänd. 5./12. 1899, 12./12. 1901, 30./12. 1903 u. 13./12. 1905. Gründung s. Jahrg. 1900/1901. Bierabsatz 1896/97—1904/1905: 20 699, 21 746, 20 950, 19 627, 19 041 hl; später ca. 19 000 hl jährlich.

Kapital: M. 400 000 in 400 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 350 000, erhöht lt. G.-V. vom 28./9. 1889 um M. 50 000 in 50 Aktien begeben zu pari.

Hypothek: M. 200 000, zu 4% , unkündbar, eingetragen zur I. Stelle; ferner M. 20 000, zu $4\frac{1}{2}\%$, auf Grundstück in Winsen u. M. 22 000 auf Grundstück Dannenberg.

Anleihe: M. 100 000 in $4\frac{1}{2}\%$ Partial-Oblig. von 1895, rückzahlbar zu 105% , Stücke à M. 500. Zs. 2./1. ü. 1./7. Tilg. ab 1896 durch jährl. Auslos. von M. 5000 am 1. März auf 1. Juli; kann nach halbjährl. Kündigung verstärkt werden. Sicherheit: Hypothek hinter der ersten unkündbaren 4% Hypothek von M. 150 000 auf dem gesamten Besitz der Ges. Pfandhalter: C. A. Ph. Meyer in Lüneburg. Coup.-Verj.: 4 J. n. F. Zahlst. wie bei Div. Am 30./9. 1906 noch in Umlauf M. 45 000.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Bis Ende Jan. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., event. besond. Abschreib. u. Rüchl., vertragsm. Tant. an Vorst., Rest Div. bezw. nach G.-V.-B. Der A.-R. erhält eine feste Jahresvergüt. von zus. M. 2000.

Bilanz am 30. Sept. 1906: Aktiva: Grund u. Boden 69 590, Gebäude 266 454, Masch. 45 938, Utensil. 9806, Kühlmach. 32 668, Fastagen 37 016, Gespanne 17 547, Mobil. 673, Flaschen 10 000, Grundst. Winsen a. d. L. 24 773, do. Dannenberg a. d. Elbe 34 077, do. Dahlenburg 11 780, auswärt. Eishäuser 7134, elektr. Anlage 11 111, Effekten 59 100, R.-F. do. 29 463, Unterst.-F. do. 2790, Kassa 4672, Debit. 80 869, Feuerversich. 700, Waren 74 576. — Passiva: A.-K. 400 000, Hypoth. I (Lüneburg) 200 000, do. II (Winsen) 20 000, do. III (Dannenberg) 22 000, Oblig.